

Status und Anerkennung

Der Globale Süden, Indien und der Widerstand gegen die exklusive Ordnung des UN-Sicherheitsrats

Wie kämpfen Staaten des Globalen Südens um Anerkennung in einer exklusiven, westlich geprägten Weltordnung? Ausgehend von der Kritischen Theorie der Anerkennung entwickelt Timo Lowinger ein neues Statusmodell globaler Anerkennung, das den Widerstand des Globalen Südens theoretisch wie empirisch fassbar macht. Dabei stellt er als Beispiel für den Ruf nach Gerechtigkeit und einer inklusiveren Weltpolitik Indiens Kampf um einen ständigen Sitz im UN-Sicherheitsrat ins Zentrum seiner Analyse, was besonders vor dem Hintergrund einer zunehmend hindunationalistisch geprägten Außenpolitik von besonderer Relevanz ist – eine kritische Perspektive für alle, die globale Machtstrukturen verstehen und kritisch hinterfragen wollen.

Wie kämpfen Staaten des Globalen Südens um Anerkennung in einer exklusiven, westlich geprägten Weltordnung? Ausgehend von der Kritischen Theorie der Anerkennung entwickelt Timo Lowinger ein neues Statusmodell globaler Anerkennung, das den Widerstand des Globalen Südens theoretisch wie empirisch fassbar macht. Dabei stellt er als Beispiel für den Ruf nach Gerechtigkeit und einer inklusiveren Weltpolitik Indiens Kampf um einen ständigen Sitz im UN-Sicherheitsrat ins Zentrum seiner Analyse, was besonders vor dem Hintergrund einer zunehmend hindunationalistisch geprägten Außenpolitik von besonderer Relevanz ist – eine kritische Perspektive für alle, die globale Machtstrukturen verstehen und kritisch hinterfragen wollen.



55,00 €

51,40 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783837678765

Medium: Buch

ISBN: 978-3-8376-7876-5

Verlag: Transcript Verlag

Erscheinungstermin: 12.09.2025

Sprache(n): Deutsch

Auflage: Auflage - Neuauflage

Serie: Edition Politik

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 778 g

Seiten: 436

Format (B x H): 153 x 238 mm

